

**Mitglieder der SPD-Fraktion im  
Ausschuss für Kultur und  
Weiterbildung:**

**Bezirksverordnete:**

Dr. Christiane Timper (Sprecherin)  
Evelyn Andres  
Barbara Scheffer

**Bürgerdeputierte:**

Wolfgang Brandt  
Florian Schneider

**Fraktion der Bezirksverordneten  
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Rathaus Wilmersdorf  
Fehrbelliner Platz 4  
10702 Berlin

Telefon: (030) 90 29 - 149 07  
Fax: (030) 873 45 74

Internet: [www.spd-fraktion-cw.de](http://www.spd-fraktion-cw.de)  
E-Mail: [info@spd-fraktion-cw.de](mailto:info@spd-fraktion-cw.de)

V.i.S.d.P.: Birgit Wasczyk

**INFO-FLYER**  
Kultur und Weiterbildung



# Kultur und Weiterbildung

**Charlottenburg-Wilmersdorf** lockt mit seinen Museen, Theatern, Kinos und Galerien nicht nur viele Touristen an, sondern auch Firmen, Geschäfte und Institutionen, die die Lebensqualität unseres Bezirks schätzen. Auch die kommunalen, wohnortnahen Kultureinrichtungen des Bezirks wie die *Kommunale Galerie*, die *Villa Oppenheim* und das *Museum Charlottenburg-Wilmersdorf* sowie die Stadtbibliotheken und die Musikbibliothek und nicht zuletzt eine hoch angesehene Musikschule sind in diesem Zusammenhang von Bedeutung.

Die **SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf** sieht ihre Aufgabe darin, einerseits jedem Bürger und jeder Bürgerin den verfassungsrechtlich garantierten Zugang zu Kultur und Wissen zu ermöglichen, andererseits auch die Künstlerinnen und Künstler unseres Bezirks zu unterstützen. Sie setzt sich deshalb für die bezirklichen Kultur- und Bildungseinrichtungen ein, die dringend finanziell gesichert werden müssen. Darüber hinaus setzt sie sich ein für den Erhalt von der *Komödie* und dem *Theater am Kurfürstendamm* sowie dem *Zoo-Palast* als Aufführungsort der Internationalen Filmfestspiele Berlin.

## Im Bezirk ...

- sollen Künstlerinnen und Künstler aus Charlottenburg-Wilmersdorf, deutscher und nichtdeutscher Herkunft, und auch noch nicht etablierte Künstlerinnen und Künstler ihre Werke an **attraktiven Ausstellungsorten** wie der Kommunalen Galerie und der Villa Oppenheim zeigen können.
- sollen **zeitgenössische Kunst und Fotokunst** wie bisher präsentiert werden.
- soll das **Frauenmuseum Berlin e.V.** in den Räumen der Kommunalen Galerie ausstellen können.
- soll die **Zusammenarbeit mit Schulen und dem museumspädagogischen Dienst** gefördert werden, und es sollen künstlerische Arbeiten von Kindern und Jugendlichen in der Kommunalen Galerie und in der Villa Oppenheim gezeigt werden.
- sollen **publikumsfreundliche Öffnungszeiten** angeboten werden.
- sollen **Bibliotheksführungen und Autorenlesungen** die Lust aufs Lesen fördern.
- soll der Einsatz von ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern unterstützt werden, z.B. bei Vorleseaktivitäten für Kinder und Erwachsene in unseren Stadtbibliotheken.

- soll die **Zusammenarbeit mit Schulen, der Volkshochschule und dem „Freundeskreis der Stadtbibliothek Charlottenburg-Wilmersdorf“** die Nutzung der Bibliotheken fördern.
- sollen die **Stadteilbibliothek Halemweg** und die **Musikbibliothek** endlich einen Namen erhalten.
- sollen **Kooperationen** mit Projekten, freien Trägern und Initiativen sowie interkulturelle Aktivitäten gefördert werden.
- soll der bezirkliche **„Beirat für Kultur“** weiterhin finanziell so ausgestattet sein, dass er Ausstellungen und Projekte fördern kann.
- soll in den Kitas **musikalische Früherziehung** kostenlos angeboten werden.
- sollen weiterhin in der **Artothek** Bilder, Grafiken und Skulpturen auszuleihen sein.
- soll die **„Kunst am Bau“** wieder gefördert werden. Dazu wurde von uns eine eigene Kommission initiiert.

*Ihre Fragen und Anregungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen.*